

Willerzell

Schulort:	Kanton 1799:	Waldstätten	Ort/Herrschaft 1750:	Schwyz
Konfession des Orts:	Willerzell Distrikt 1799:	Einsiedeln	Kanton 2015:	Schwyz
	katholisch Agentschaft 1799:	Willerzell	Gemeinde 2015:	Einsiedeln
	Kirchgemeinde 1799:	Einsiedeln		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 123-124v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2034: Willerzell, [http://www.stapferenquete.ch/db/2034].			
In dieser Quelle werden folgende	- Willerzell (Niedere Schule, katholisch)			
2 Schulen erwähnt:	- Willerzell (Niedere Schule, Feiertagsschule, Sonntagsschule, katholisch)			

Viertel Willerzell den Hornung 1799

Antworten auf die Fragen über den Zustand der Schulen an jedem Orte.

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?
- I.1.d In welchem Distrikt?
- I.1.e In welchen Kanton gehörig?
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.
- Die Schule wird im Dorfe Willerzell gehalten, 3. Viertel Stunde vom Flecken Einsiedeln, die Kirchen Gemeinde heisst Einsiedeln Willerzell die Kirchen gemeine ist Einsiedeln Agentschaft Willerzell Distrikt Einsiedeln Kanton Waldstätten
- Häuser im Umkreise einer Viertelstunde 25. der 2ten 13. der 3ten 4.
- Die nächste Schule eine Stunde entfernt im Viertel Egg.

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt?
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt?
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?
- Jn der Schule wird gelehrt schreiben und Lesen.
- Die Schule wird gehalten im Winter von Martins Tag bis Anfangs Maymonats.
- Schulbücher sind bestimmt der kleine Einsiedlische kathechismus.
- Vorschriften hat man einige gestohene um die anfangs gründe Des Schreibens zu erlehren.
- Die Schule dauert 3 Stunde am Morgen
- Man kann die Kinder Theils wegen Entfernung der Häuser Theils wegen geringer Anzahl der Kinder in keine Klassen eintheilen.

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?
- III.11.b Wie heisst er?
- III.11.c Wo ist er her?
- III.11.d Wie alt?
- III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder?
- III.11.f Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?
- III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)
- Bey der ehevorigen Verfassung wählte den Schulmeister [[[Seite 2] ausschliesslich der Pfarrer zu Einsiedeln, bey der gegenwärtigen wählte ihn die Municipaletät zu Einsiedeln,
- Jch als wirklicher Schulmeister, heisse Joseph Leonzi Fuchs von Willerzell 15. Jahre Alt unverheirathet, Schulmeister bin ich 2. Winter, mein beruf ist mein Gut und Vieh zu warten. Neben dem Lehramte habe ich keine andere Verrichtungen.
- Diesen Winter besuchen die Schule 20. Kinder 12. Knaben und 8. Magdken

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?
- Aus dem Gemeinde Gut erhalte ich als Schulmeister 8. Kronen.
- Schulgeld zahlt jedes Kind eine halbe Kronen welches aber wegen Armuth der Aeltern schlecht bezahlt wird
- Schulhaus ist kein eigenes, dafür bezieht der Eigenthümer des Hauses 2. Kronen von der Gemeinde. Im Sommer wird an Feyer und Sontag Schul gehalten, welche schlecht besucht worden

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Schulhaus ist kein eigenes, dafür bezieht der Eigenthümer des Hauses 2. Kronen von der Gemeinde. Im Sommer wird an Feyer und Sonntag Schul gehalten, welche schlecht besucht worden
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Alle übrige Fragen kann ich nur mit nichts beantworten.
Republikanischer Gruss und hochachtung
Joseph Leonzi Fuchs schulmeister im Vittel Willerzell

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 123-124v
Briefkopf	Viertel Willerzell den Hornung 1799
Transkriptionsdatum	12.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2034BAR_B0_10001483_Nr_1465_fol_123-124v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Fuchs
Verfasser Vorname	Joseph Leonzi
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Willerzell				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Waldstätten	Kanton 1780	Schwyz
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Einsiedeln	Kanton 1805	Schwyz
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Willerzell	Amt 2000	Einsiedeln
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Einsiedeln	Gemeinde 2015	Einsiedeln
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	702853				
Geo. Länge	220789				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Willerzell (ID: 2730)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		01.05.1799
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		25
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		12
Mädchen		8
Kinder		20
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Willerzell (ID: 2731)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Feiertagsschule, Sonntagsschule
Konfession der Schule: katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4996)

Name: Fuchs
Vorname: Joseph Leonzi

Weitere Informationen

Alter:	15	Herkunft:	Willerzell
Geschlecht:	Mann	Konfession:	katholisch
Zivilstand:	ledig	Im Ort seit:	2 Jahren
Hat er eine Familie?	Nein	Lehrer seit:	2 Jahren
Anzahl Kinder:		Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?	Ja	Zusatzberuf:	Agrarische Tätigkeit

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben